

DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE * DANKE

Schulfest - Radieschen zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten

Liebe Eltern,

Wolnzach, 29.7.2017

Am vorletzten Schultag fand wie immer unser Schulfest statt. Bis zum Aufbau gegen 15:00 Uhr gab es immer wieder Schauer, so dass das Team beschloss sowohl innen als auch außen aufzubauen. Letztendlich riss die Wolkendecke dann aber doch noch auf und bescherte angenehme Temperaturen, die dazu einladen draußen zu feiern.

Leider blieben dieses Jahr viele Gäste aus. Ob sie wohl nicht wussten, dass wir uns auch bei schlechtem Wetter die Feierlaune nicht verderben lassen? Fest steht, dass sich dies wieder einmal auf den Verkauf ausgewirkt hat, leider nicht zum Positiven. Gut, dass wir das schon ahnten und kurz vorher noch einmal die Bestellmengen etwas zurückgenommen haben und der Käse, insofern er abgepackt blieb, zurückgegeben werden konnte. Nur bei einer Sache habe ich mich, und hier muss ich wohl wirklich von mir alleine sprechen, total verkalkuliert. Die Idee Rettich oder Radieschen zu verkaufen, spukte ja schon lange in einigen Köpfen, allen voran in meinem und ich dachte wirklich, dass so ein frisches Bündel Radieschen gut zum Käse passen würde. Aber leider wollte kaum jemand Radieschen haben und zudem habe ich mich bei den Mengen völlig verschätzt. So sind wir auf über 90% sitzen geblieben. Um wenigstens die Unkosten reinzuholen, habe ich dann am Freitag und Samstag alle Register gezogen und versucht die Radieschen an den Mann/Frau zu bringen, was mir mit viel Überredungskunst teils auch gelang. Die meisten jedoch habe ich verschenkt und dabei lediglich um eine Spende gebeten. Auf diese Weise kamen aber wenigstens die Unkosten zusammen, so dass wir nicht draufzahlen mussten – außer vielleicht ein Menge Lehrgeld.

Was jedoch wie immer gut ankam, waren die vielen leckeren Salate und Kuchen. An dieser Stelle möchten wir Tina Nick, Doris Wörl und ich uns noch einmal ausdrücklich im Namen des gesamten Elternbeirats bei allen, die zum Gelingen des Fests beigetragen haben, bedanken. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die einen Salat oder etwas Süßes in Form von Kuchen spendiert haben. Ein besonderes Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer, sei es beim Organisieren, beim Auf- und Abbau, beim Verkabeln, beim Kassieren, beim Schneiden von Käse, Braten und Leberkäse und nicht zu vergessen, beim Waschen und Schneiden von Radieschen.

**Ohne Sie, liebe Ehrenamtliche,
Ohne Sie, liebe fleißige Helfer
wäre das alles nicht zu schaffen!
Vielen lieben Dank dafür!**



Birgit Schmid
mit Tina Nick und Doris Wörl